

Begründung:

Im Rhein-Sieg-Kreis gibt es kein flächendeckendes Beratungsangebot zur Energieeinsparung, energetischen Gebäudesanierung und Nutzung erneuerbarer Energien. Vorhandene Beratungsangebote sind lokal sehr unterschiedlich verteilt, in der Regel überlastet und in Qualität und Umfang sehr verschieden. Insbesondere im linksrheinischen und im östlichen Rhein-Sieg-Kreis ist die Angebotslage für eine neutrale Energieberatung schwach.

Gleichzeitig entfällt auf den Gebäudebestand – insbesondere auf Gebäude, die 20 Jahre oder älter sind – der größte Teil des Energieverbrauchs. Hier liegt einer der Hauptansatzpunkte zur Energieeinsparung und zum Einsatz erneuerbarer Energien. Durch eine qualifizierte Information und eine objektbezogene Vor-Ort-Beratung können Hausbesitzer und Bauwillige stärker motiviert werden, Maßnahmen zur Verringerung der Energieverbräuche und zum wirtschaftlichen Einsatz erneuerbarer Energien umzusetzen.

Die Durchführung von Investitionen und Maßnahmen zur energetischen Gebäudesanierung werden wegen ihrer Relevanz für den Klimaschutz staatlich gefördert. Sie sind für das hiesige Handwerk ein bedeutender Auftragsmotor, der Betriebe und Beschäftigung sichert und damit auch eine wichtige Maßnahme zur Wirtschaftsförderung und Unterstützung der klein- und mittelständischen Handwerksbetriebe im Kreis darstellt.

Mit freundlichem Gruß

gez. Dieter Heuel
gez. Ivo Hurnik

gez. Horst Becker
gez. Edith Geske

f.d.R.

Ulla Breitbach